

## Inhaltsverzeichnis Kapitel 14

|           |   |    |
|-----------|---|----|
| <b>14</b> | <b>Inhalte der Jahresrechnung</b>                                   |    |
| 14.1      | Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte.....       | 1  |
| 14.2      | Erläuterungen des Gemeinderates zur Jahresrechnung.....             | 2  |
| 14.3      | Auflistung der Finanzkennzahlen .....                               | 3  |
| 14.4      | Ergebnisübersicht.....  | 4  |
| 14.5      | Geldflussrechnung .....   | 5  |
| 14.6      | Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen .....               | 7  |
| 14.7      | Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Arten .....                    | 8  |
| 14.8      | Funktional gegliederte Detailerfolgsrechnung .....                  | 9  |
| 14.9      | Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Funktionen.....           | 10 |
| 14.10     | Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Arten.....                | 11 |
| 14.11     | Funktional gegliederte Detailinvestitionsrechnung .....             | 12 |
| 14.12     | Zusammenzug der Bilanz .....  | 13 |
| 14.13     | Detaildarstellung der Bilanz .....                                  | 14 |
| 14.14     | Auflistung der Investitionen ins Verwaltungsvermögen .....          | 15 |
| 14.15     | Eigenkapitalnachweis.....   | 16 |
| 14.16     | Auszug aus der Anlagenbuchhaltung des Verwaltungsvermögens.....     | 17 |
| 14.17     | Auflistung der Anlagen des Finanzvermögens .....                    | 18 |
| 14.18     | Auflistung der kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten..... | 19 |
| 14.19     | Auflistung der Rückstellungen .....                                 | 20 |
| 14.20     | Auflistung der Eventualverpflichtungen und -guthaben .....          | 21 |
| 14.21     | Auflistung der privatrechtlichen Zweckbindungen .....               | 22 |
| 14.22     | Auflistung der Gemeindebeteiligungen .....                          | 23 |
| 14.23     | Auflistung der interkommunalen Zusammenarbeit .....                 | 24 |
| 14.24     | Bericht der Rechnungsprüfungskommission .....                       | 25 |
| 14.25     | Gemeindeversammlungs- bzw. Einwohnerratsbeschluss .....             | 26 |



## 14.1 Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte

**Kommentar:** Im Rahmen der „Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte“ kann die Leserschaft auf spezielle Eigenheiten der öffentlichen Rechnungslegung hingewiesen werden. Grundsätzlich handelt es sich um dasselbe Dokument wie beim Budget (Kapitel 13.1). Es kann jedoch um Erläuterungen zur Bilanz ergänzt werden.

### Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte

Die folgenden Erklärungen dienen zum besseren Verständnis der Gemeinderechnung.

Die Rechnungslegung der Baselbieter Einwohnergemeinden orientiert sich am „Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)“ der Schweizerischen Finanzdirektorenkonferenz (§ 165 Absatz 2 des Gemeindegesetzes).

#### *Erfolgsrechnung*

Die Erfolgsrechnung entspricht im Wesentlichen der Erfolgsrechnung aus der Privatwirtschaft. Sie enthält den laufenden Aufwand und Ertrag eines Kalenderjahres. Die Differenz zwischen Aufwand und Ertrag entspricht dem Saldo (Aufwandüberschuss = Verlust; Ertragsüberschuss = Gewinn). Bei der Budgetierung bildet die Entwicklung des Saldos eines der wesentlichen Elemente für die Festlegung des Steuerfusses.

#### *Investitionsrechnung*

Der wesentlichste Unterschied zur Rechnungslegung eines Privatunternehmens ist die zusätzlich geführte Investitionsrechnung. Die Investitionsrechnung umfasst die Ausgaben und Einnahmen für Sachwerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und mehrjährig genutzt werden können (Verwaltungsvermögen). Ausgaben erfolgen für den Erwerb, die Erstellung oder die Sanierung von Verwaltungsvermögen. Einnahmen resultieren aus der Veräusserung von Verwaltungsvermögen, Überträgen vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen oder aus Beiträgen Dritter (Bsp. Anwänderbeiträge). Die Nettoinvestitionen sind als Verwaltungsvermögen zu aktivieren. Sie unterliegen anschliessend der Abschreibungspflicht.

#### *Bilanz*

Die Bilanz zeigt die Vermögens- und Schuldenstruktur der Gemeinde zu Jahresbeginn und zum Jahresende. Sie umfasst die Aktiven (Finanz- und Verwaltungsvermögen) und Passiven (Fremd- und Eigenkapital).

#### *Abschreibungen*

Mittels Abschreibung wird der Entwertung getätigter Investitionen Rechnung getragen, und es wird eine angemessene Selbstfinanzierung (Cash Flow) der Gemeinde sichergestellt. Jede Anlage des Verwaltungsvermögens wird einer bestimmten Anlagekategorie

zugeteilt und über die festgelegte (kategorisierte) Nutzungsdauer hinweg linear abgeschrieben (planmässige Abschreibungen). Stellt man fest, dass eine Anlage weniger lang als ihre kategorisierte Nutzungsdauer genutzt werden kann, muss die Nutzungsdauer verkürzt werden und es sind zusätzlich zu den planmässigen, ausserplanmässige Abschreibungen zu tätigen. Diese ausserplanmässigen Abschreibungen stellen sicher, dass die Anlage bei Erreichen der (verkürzten) Nutzungsdauer auf Null abgeschrieben ist. Für Investitionen, welche vor Inkrafttreten von HRM2, d.h. vor dem 1.1.2014 getätigt wurden, gelten gemäss der Übergangsregelung so genannte fix-degressive Abschreibungssätze.

#### *Allgemeiner Haushalt*

Dieser umfasst alle über allgemeine Steuern (und nicht-zweckgebundene Gebühren) zu deckenden Aufgabenbereiche des Gemeinwesens: Die Summe dieser Aufwands- und Ertragsposten in der Erfolgsrechnung machen das Jahresergebnis aus, welches bei einem positiven Saldo das Eigenkapital der Gemeinde erhöht bzw. bei einem negativen Saldo vermindert.

#### *Spezialfinanzierungen*

Die Spezialfinanzierungen sind diejenigen Bereiche im Aufgabenspektrum der Gemeinde, welche verursachergerecht durch separate Gebühren finanziert werden müssen (nicht durch Steuern). Von Gesetzes wegen sind als Spezialfinanzierung die Wasserversorgung (Funktion 7101), die Abwasserbeseitigung (7201) sowie die Abfallbeseitigung (7301) zu führen. Weitere Spezialfinanzierungen kann die Gemeinde selber auf der Grundlage eines Reglements bestimmen (z.B. Antennenanlage). Verwaltungsinterne Leistungen sind als interne Verrechnungen auszuweisen, wenn sie für oder durch Spezialfinanzierungen erfolgen.

Um die Querfinanzierung dieser Bereiche durch allgemeine Steuermittel zu verhindern, werden die entsprechenden Funktionen im Rahmen des Rechnungsabschlusses „neutralisiert“, und ihr Saldo mit dem Kapitalkonto der jeweiligen Spezialfinanzierung verrechnet. Aufwand und Ertrag der Spezialfinanzierung sind damit gleich hoch, die Funktionen der Spezialfinanzierungen sind saldoneutral. Das Gesamtergebnis der Rechnung ist deshalb gleich dem Ergebnis des allgemeinen Haushalts.

## 14.2 Erläuterungen des Gemeinderates zur Jahresrechnung

**Kommentar:** Gemäss § 37 der Gemeinderechnungsverordnung sind die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung hinsichtlich wesentlicher Veränderungen gegenüber dem Budget zu erläutern. Dabei sollte sich jede Gemeinde den Begriff „wesentlich“ definieren, in den Erläuterungen offen legen und im Sinne der Stetigkeit möglichst unverändert lassen. Sinnvoll ist die Definition einer Regelung kumulativ zu erfüllender Kriterien (Abweichung von 10% und mindestens 5000 Franken). Es empfiehlt sich die Erläuterungen in einen allgemeinen Teil („Allgemeine Bemerkungen“) und einen spezifischen Teil („Bemerkungen zu den einzelnen Konten“) zu unterteilen. Eine vom Gemeinderat vorgeschlagene Einlage in eine Vorfinanzierung ist zu vermerken. Im allgemeinen Teil kann auch auf die Kennzahlen (siehe Kapitel 14.3) Bezug genommen werden. Im spezifischen Teil werden die in der Detailerfolgsrechnung und in der Detailinvestitionsrechnung gekennzeichneten Konten (siehe 16.8 und 16.11) erläutert.

### Erläuterungen des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2015

#### Allgemeine Bemerkungen

In der Jahresrechnung 2015 resultierte ein Ertragsüberschuss von 1.6 Mio. Franken. Der Bilanzüberschuss ist aber mit 1.9 Mio. Franken noch immer relativ tief ist. Der Gemeinderat schlägt deshalb vor, auch in diesem Jahr keine Einlage in eine Vorfinanzierung zu tätigen, sondern den gesamten Ertragsüberschuss ins Eigenkapital einzulegen.

Der Sachaufwand (8.5 Mio. Franken) ist gegenüber dem Budget des Vorjahres um 0.4 Mio. Franken oder um 4,9 % höher. Gegenüber der Rechnung 2014 erhöhte sich der Sachaufwand um 0.6 Mio. Franken oder um 7,6%. Die Mehrbelastung kam aufgrund eines höheren Aufwandes im Bereich „baulicher Unterhalt“ zustande.

...

#### Bemerkungen zu den einzelnen Konten (\*)

##### Erfolgsrechnung

0120.3000 Der Gemeinderat musste aus diversen Gründen mehr Sitzungen abhalten als ursprünglich vorgesehen.

0220.3120 Infolge des strengen Winters 2015 waren die Energiekosten höher.

1110.3010 Der Mehraufwand gegenüber dem Budget entstand im Zuge der Reorganisation der Gemeindepolizei und der damit verbundenen Beförderungen und Aufstockung.

...

##### Investitionsrechnung

0290.5040.0100 Gegen die zweite Etappe der Sanierung des alten Gemeindehauses (Sondervorlagenbeschluss vom 11.12.2013) wurde im Jahr 2014 Einsprache erhoben, was zu einer Verzögerung führte. Die Sanierung wird voraussichtlich im Jahr 2016 abgeschlossen sein.

0290.6310.0100 Ursprünglich war vorgesehen, dass sich die Nachbargemeinde Hinderdorf mit insgesamt 53'000 Franken am Gemeinschaftsraum beteiligt (20'000 Franken im 2015 und 33'000 Franken im 2016). Hinderdorf hat nun aber einen höheren Nutzungsbedarf am Gemeinschaftsraum angemeldet und wird nach der neuen Vereinbarung insgesamt 66'000 Franken beitragen. Davon wurden 30'000 Franken im 2015 bezahlt.

3412.5040.0200 Die Sanierung des Hallenbades konnte bereits im Jahr 2015 und nicht wie geplant erst im 2016 abgeschlossen werden. Dadurch wurde der im Budget 2015 eingestellte Betrag überschritten, nicht jedoch der Gesamtkredit.

...

### 14.3 Auflistung der Finanzkennzahlen

**Kommentar:** Die Finanzkennzahlen werden vom Statistischen Amt berechnet und sind in dieser Form abzubilden. Die Berechnungen entsprechen den Empfehlungen aus dem HRM2-Handbuch der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren. Sie sind im Kapitel 16 aufgelistet.

| Einwohnergemeinde Musterdorf |                                | FINANZKENNZAHLEN               |         |               |   | Kantonale Richtwerte   |
|------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|---------|---------------|---|--|
|                              |                                | Rechnung 2015                  |         | Rechnung 2014 | Ø 5 Jahre   |  |
| Kennzahl                     | Wert                           | Bewertung                      | Wert    | Wert          |   |  |
| Selbstfinanzierungsgrad      | - Gesamt                       | 139%                           |         | 162%          | 96%   | Der jährliche Selbstfinanzierungsgrad kann stark schwanken. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad gegen 100% betragen, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung und die Konjunkturlage (bei Hochkonjunktur möglichst über 100%) eine Rolle spielt. |
|                              | - Allgemeiner Haushalt         | 87%                            |         | 162%          | 123%  |  |
|                              | - Spezialfinanzierung Wasser   | 356%                           |         | 98%           | 151%  |  |
|                              | - Spezialfinanzierung Abwasser | 219%                           |         | 566%          | 114%  |  |
| Zinsbelastungsanteil         | 0,8%                           | Gut                            | 0,7%    | 1,7%          | <4%: Gut<br>4%-9%: Genügend<br>>9%: Schlecht  |  |
| Kapitaldienstanteil          | 10%                            | Tragbare Belastung             | 9%      | 11%           | <5%: Geringe Belastung<br>5%-15%: Tragbare Belastung<br>>15%: Hohe Belastung  |  |
| Selbstfinanzierungsanteil    | 17%                            | Mittel                         | 13%     | 15%           | >20%: Gut<br>10%-20%: Mittel<br><10%: Schlecht  |  |
| Investitionsanteil           | 11%                            | Mittlere Investitionstätigkeit | 9%      | 10%           | <10%: Schwache Investitionstätigkeit<br>10%-20%: Mittlere Investitionstätigkeit<br>20%-30%: Starke Investitionstätigkeit<br>>30% Sehr starke Investitionstätigkeit                                |  |
| Nettoverschuldungsquotient   | -20,10%                        | Gut                            | -17,61% | -18,25%       | <100%: Gut (Negativer Wert = Nettovermögen)<br>100%-150%: Genügend<br>>150%: Schlecht   |  |
| Nettoschuld in Fr./Einwohner | -394.15                        | Geringe Verschuldung           | -347.60 | -320.15       | < 0 Franken: Nettovermögen<br>0-600 Franken: Geringe Verschuldung<br>601-1'500 Franken: Mittlere Verschuldung<br>1'501-3'000 Franken: Hohe Verschuldung<br>>3'000 Franken: Sehr hohe Verschuldung |  |
| Bruttoverschuldungsanteil    | 43,82%                         | Sehr gut                       | 42,21%  | 43,25%        | <50%: Sehr gut<br>50%-100%: Gut<br>100%-150%: Mittel<br>150%-200%: Schlecht<br>>200%: Kritisch  |  |

## 14.4 Ergebnisübersicht

**Kommentar:** Dieses Dokument stellt das budgetierte Jahresergebnis der Gemeinde dar. Es setzt sich zusammen aus dem dreistufigen Ergebnis der Erfolgsrechnung und dem den Nettoinvestitionen aus der Investitionsrechnung. Zusätzlich ist der Bilanzüberschuss resp. -fehlbetrag abgebildet.

- Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit ergibt sich aus den zweistelligen Aufwandkonten 30, 31, 33, 35, 36 und Ertragskonten 40, 41, 42, 43, 45, 46.
- Das Ergebnis aus Finanzierung ergibt sich aus dem zweistelligen Aufwandkonten 34 und Ertragskonto 44.
- Das operative Ergebnis ergibt sich aus der Summe der Ergebnisse aus betrieblicher Tätigkeit und Finanzierung.
- Das ausserordentliche Ergebnis ergibt sich aus dem zweistelligen Aufwandkonten 38 und Ertragskonto 48 (bei Spezialfinanzierungen sind diese Konten nicht zulässig).
- Das Gesamtergebnis ergibt sich aus den Summen des operativen sowie des ausserordentlichen Ergebnisses.
- Die Kontengruppen 39 und 49 (interne Verrechnungen) haben keinen Einfluss auf das Ergebnis, müssen aber im Total der Erfolgsrechnung (erste Zeile) enthalten sein.

| Einwohnergemeinde Musterdorf                                    |  | ERGEBNISÜBERSICHT    |                      |                   |                   |                      |                      |
|---|--|----------------------|----------------------|-------------------|-------------------|----------------------|----------------------|
|   |  | Rechnung 2015        |                      | Budget 2015       |                   | Rechnung 2014        |                      |
|   |  | Aufwand              | Ertrag               | Aufwand           | Ertrag            | Aufwand              | Ertrag               |
| <b>ERFOLGSRECHNUNG</b>  |  | <b>36'914'977.95</b> | <b>38'530'848.85</b> | <b>37'054'000</b> | <b>38'713'000</b> | <b>36'388'218.65</b> | <b>37'275'014.05</b> |
| Betriebliches Ergebnis: Aufwandüberschuss                       |  |                      |                      |                   |                   |                      |                      |
| Ertragsüberschuss   |  | 1'758'312.35         |                      | 1'800'000         |                   | 951'258.65           |                      |
| Ergebnis aus Finanzierung: Aufwandüberschuss                    |  |                      | 77'858.50            |                   | 76'000            |                      | 79'586.50            |
| Ertragsüberschuss   |  |                      |                      |                   |                   |                      |                      |
| Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung): Aufwandüberschuss |  |                      |                      |                   |                   |                      |                      |
| Ertragsüberschuss   |  | 1'680'453.85         |                      | 1'724'000         |                   | 871'672.15           |                      |
| Ausserordentliches Ergebnis: Aufwandüberschuss                  |  |                      | 64'582.95            |                   | 65'000            |                      | 15'123.25            |
| Ertragsüberschuss   |  |                      |                      |                   |                   |                      |                      |
| Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich): Aufwandüberschuss |  |                      |                      |                   |                   |                      |                      |
| Ertragsüberschuss   |  | 1'615'870.90         |                      | 1'659'000         |                   | 886'795.40           |                      |
|   |  | Ausgaben             | Einnahmen            | Ausgaben          | Einnahmen         | Ausgaben             | Einnahmen            |
| <b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>                                     |  | <b>4'251'976.50</b>  | <b>898'224.80</b>    | <b>4'267'500</b>  | <b>890'000</b>    | <b>3'226'851.50</b>  | <b>962'406.05</b>    |
| Zunahme der Nettoinvestitionen                                  |  |                      | 3'353'751.70         |                   | 3'377'500         |                      | 2'264'445.45         |
| Abnahme der Nettoinvestitionen                                  |  |                      |                      |                   |                   |                      |                      |
|   |  | Aktiven              | Passiven             | Aktiven           | Passiven          | Aktiven              | Passiven             |
| <b>BILANZ</b>   |  | <b>45'541'829.00</b> | <b>45'541'829.00</b> |                   |                   | <b>43'961'797.55</b> | <b>43'961'797.55</b> |
| Bilanzüberschuss (+) / Bilanzfehlbetrag (-)                     |  |                      | 1'905'457.15         |                   |                   |                      | 289'586.25           |

## **14.5 Geldflussrechnung**

Die Geldflussrechnung muss vorerst nicht erstellt werden.

Platz für Beispiel Geldflussrechnung

## 14.6 Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen

**Kommentar:** Die Funktionale Gliederung ist der Zusammenzug auf die einstelligen Funktionskonten. Die einzelnen Finanzierungsbereiche werden darin nicht ausgewiesen, d.h. steuer- und gebührenfinanzierte Aufwendungen sind nicht zu unterscheiden. Die Saldi der Jahresrechnung sind in Franken und Rappen aufzuführen, diejenigen der Budgets in Franken. Ein Zusammenzug der zweistelligen Funktionen ist nicht notwendig. Pro einstelliger Funktion ist jeweils der Nettoaufwand resp. der Nettoertrag auszuweisen.

| Einwohnergemeinde Musterdorf                |                      | ERFOLGSRECHNUNG      |                   |                   |                      |                      |  |
|---|----------------------|----------------------|-------------------|-------------------|----------------------|----------------------|--|
| Funktionale Gliederung                      | Rechnung 2015        |                      | Budget 2015       |                   | Rechnung 2014        |                      |  |
|   | Aufwand              | Ertrag               | Aufwand           | Ertrag            | Aufwand              | Ertrag               |  |
| Zusammenzug                                 |                      |                      |                   |                   |                      |                      |  |
| <b>ERFOLGSRECHNUNG</b>                      | <b>36'914'977.95</b> | <b>38'530'848.85</b> | <b>37'054'000</b> | <b>38'713'000</b> | <b>36'388'218.65</b> | <b>37'275'014.05</b> |  |
| AUFWANDÜBERSCHUSS                           |                      |                      |                   |                   |                      |                      |  |
| ERTRAGSÜBERSCHUSS                           | 1'615'870.90         |                      | 1'659'000         |                   | 886'795.40           |                      |  |
| <b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>              | <b>5'208'589.60</b>  | <b>1'208'967.45</b>  | <b>5'279'000</b>  | <b>1'128'000</b>  | <b>5'242'197.35</b>  | <b>1'210'154.25</b>  |  |
| NETTOAUFWAND                                |                      | 3'999'622.15         |                   | 4'151'000         |                      | 4'032'043.10         |  |
| <b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b> | <b>1'604'788.10</b>  | <b>1'269'851.35</b>  | <b>1'640'000</b>  | <b>1'250'000</b>  | <b>1'958'991.50</b>  | <b>1'205'896.65</b>  |  |
| NETTOAUFWAND                                |                      | 334'936.75           |                   | 390'000           |                      | 753'094.85           |  |
| <b>2 BILDUNG</b>                            | <b>10'885'264.90</b> | <b>3'985'098.55</b>  | <b>10'980'000</b> | <b>3'740'000</b>  | <b>10'526'987.95</b> | <b>3'258'974.80</b>  |  |
| NETTOAUFWAND                                |                      | 6'900'166.35         |                   | 7'240'000         |                      | 7'268'013.15         |  |
| <b>3 KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE</b>    | <b>1'105'847.20</b>  | <b>201'225.30</b>    | <b>1'120'000</b>  | <b>250'000</b>    | <b>1'125'698.25</b>  | <b>350'214.20</b>    |  |
| NETTOAUFWAND                                |                      | 904'621.90           |                   | 870'000           |                      | 775'484.05           |  |
| <b>4 GESUNDHEIT</b>                         | <b>1'700'251.15</b>  | <b>342'587.30</b>    | <b>1'720'000</b>  | <b>340'000</b>    | <b>1'698'547.20</b>  | <b>332'152.05</b>    |  |
| NETTOAUFWAND                                |                      | 1'357'663.85         |                   | 1'380'000         |                      | 1'366'395.15         |  |
| <b>5 SOZIALE SICHERHEIT</b>                 | <b>7'785'552.65</b>  | <b>3'958'745.45</b>  | <b>7'680'000</b>  | <b>3'850'000</b>  | <b>7'578'965.25</b>  | <b>3'821'456.65</b>  |  |
| NETTOAUFWAND                                |                      | 3'826'807.20         |                   | 3'830'000         |                      | 3'757'508.60         |  |
| <b>6 VERKEHR</b>                            | <b>3'548'759.85</b>  | <b>528'995.50</b>    | <b>3'570'000</b>  | <b>510'000</b>    | <b>3'278'967.55</b>  | <b>552'558.45</b>    |  |
| NETTOAUFWAND                                |                      | 3'019'764.35         |                   | 3'060'000         |                      | 2'726'409.10         |  |
| <b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>       | <b>3'547'898.30</b>  | <b>3'004'789.40</b>  | <b>3'580'000</b>  | <b>3'120'000</b>  | <b>3'215'478.55</b>  | <b>2'958'745.95</b>  |  |
| NETTOAUFWAND                                |                      | 543'108.90           |                   | 460'000           |                      | 256'732.60           |  |
| <b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>                    | <b>525'478.60</b>    | <b>752'698.80</b>    | <b>485'000</b>    | <b>825'000</b>    | <b>525'635.20</b>    | <b>825'896.35</b>    |  |
| NETTOERTRAG                                 | 227'220.20           |                      | 340'000           |                   | 300'261.15           |                      |  |
| <b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>               | <b>1'002'547.60</b>  | <b>23'277'889.75</b> | <b>1'000'000</b>  | <b>23'700'000</b> | <b>1'236'749.85</b>  | <b>22'758'964.70</b> |  |
| NETTOERTRAG                                 | 22'275'342.15        |                      | 22'700'000        |                   | 21'522'214.85        |                      |  |

## 14.7 Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Arten

**Kommentar:** Die Artengliederung ist der Zusammenzug aller vierstelligen Kontenarten. Die einzelnen Finanzierungsbereiche werden darin nicht separat ausgewiesen, d.h. steuer- und gebührenfinanzierte Aufwendungen sind nicht zu unterscheiden. Die Saldi der Jahresrechnung sind in Franken und Rappen aufzuführen, diejenigen der Budgets in Franken.

| Einwohnergemeinde Musterdorf |   | ERFOLGSRECHNUNG      |        |                   |        |                      |        |
|------------------------------|---|----------------------|--------|-------------------|--------|----------------------|--------|
| Artengliederung              |   | Rechnung 2015        |        | Budget 2015       |        | Rechnung 2014        |        |
| Konto                        | Bezeichnung   | Aufwand              | Ertrag | Aufwand           | Ertrag | Aufwand              | Ertrag |
| <b>3</b>                     | <b>AUFWAND</b>                                      | <b>36'914'977.95</b> |        | <b>37'054'000</b> |        | <b>36'388'218.65</b> |        |
| <b>30</b>                    | <b>Personalaufwand</b>                              | <b>14'784'637.00</b> |        | <b>14'739'000</b> |        | <b>15'128'426.70</b> |        |
| <b>300</b>                   | <b>Behörden und Kommissionen</b>                    | <b>585'214.85</b>    |        | <b>580'000</b>    |        | <b>515'845.50</b>    |        |
| 3000                         | Behörden und Kommissionen                           | 585'214.85           |        | 580'000           |        | 515'845.50           |        |
| <b>301</b>                   | <b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b> | <b>5'687'125.95</b>  |        | <b>5'645'000</b>  |        | <b>5'612'478.65</b>  |        |
| 3010                         | Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals        | 5'687'125.95         |        | 5'645'000         |        | 5'612'478.65         |        |
| <b>302</b>                   | <b>Löhne Lehrkräfte</b>                             | <b>6'248'247.15</b>  |        | <b>6'258'000</b>  |        | <b>6'697'458.25</b>  |        |
| 3020                         | Löhne Lehrkräfte                                    | 6'248'247.15         |        | 6'258'000         |        | 6'697'458.25         |        |
| <b>303</b>                   | <b>Temporäre Arbeitskräfte</b>                      | <b>47'589.30</b>     |        | <b>48'000</b>     |        | <b>58'964.45</b>     |        |
| 3030                         | Temporäre Arbeitskräfte                             | 47'589.30            |        | 48'000            |        | 58'964.45            |        |
| <b>304</b>                   | <b>Zulagen</b>                                      | <b>75'153.75</b>     |        | <b>70'000</b>     |        | <b>65'047.40</b>     |        |
| 3040                         | Erziehungszulagen                                   | 36'587.40            |        | 35'000            |        | 34'215.65            |        |
| 3042                         | Verpflegungszulagen                                 | 29'587.20            |        | 28'000            |        | 23'587.75            |        |
| 3043                         | Wohnungszulagen                                     | 3'500.20             |        | 5'000             |        | 5'974.80             |        |
| 3049                         | Übrige Zulagen                                      | 5'478.95             |        | 2'000             |        | 1'269.20             |        |
| <b>305</b>                   | <b>Arbeitgeberbeiträge</b>                          | <b>2'141'306.00</b>  |        | <b>2'138'000</b>  |        | <b>2'178'632.45</b>  |        |
| 3050                         | AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten                 | 1'020'144.90         |        | 1'025'000         |        | 1'079'511.55         |        |
| 3052                         | Pensionskassen                                      | 914'587.20           |        | 912'000           |        | 909'745.25           |        |
| 3053                         | Unfallversicherungen                                | 68'888.50            |        | 67'000            |        | 66'254.05            |        |
| 3054                         | Familienausgleichskassen                            | 67'556.70            |        | 63'000            |        | 67'412.10            |        |
| 3055                         | Krankentaggeldversicherungen                        | 59'874.10            |        | 59'000            |        | 53'694.15            |        |
| 3059                         | Übrige Arbeitgeberbeiträge                          | 10'254.60            |        | 12'000            |        | 2'015.35             |        |
| ...                          | ...   | ...                  | ...    | ...               | ...    | ...                  | ...    |

## 14.8 Funktional gegliederte Detailerfolgsrechnung

**Kommentar:** Dieses Dokument stellt alle achtstelligen Konten der Erfolgsrechnung dar. Die Saldi der Jahresrechnung sind in Franken und Rappen aufzuführen, diejenigen der Budgets in Franken. Laufnummern (9.-12. Ziffer) sind in der Detailrechnung zu unterdrücken. Dafür ist die funktional gegliederte Detailerfolgsrechnung hinsichtlich wesentlicher Veränderungen gegenüber dem Budget zu erläutern (siehe 16.2 „Erläuterungen des Gemeinderates zur Jahresrechnung“). Die zu erläuternden Konten sollten gekennzeichnet werden (beispielsweise mit einem Stern).

| Einwohnergemeinde Musterdorf |  | ERFOLGSRECHNUNG      |                      |                   |                   |                      |                      |
|------------------------------|--|----------------------|----------------------|-------------------|-------------------|----------------------|----------------------|
| Funktionale Gliederung       |  | Rechnung 2015        |                      | Budget 2015       |                   | Rechnung 2014        |                      |
| Konto                        | Bezeichnung                              | Aufwand              | Ertrag               | Aufwand           | Ertrag            | Aufwand              | Ertrag               |
|                              | <b>ERFOLGSRECHNUNG</b>                   | <b>36'914'977.95</b> | <b>38'530'848.85</b> | <b>37'054'000</b> | <b>38'713'000</b> | <b>36'388'218.65</b> | <b>37'275'014.05</b> |
| <b>0</b>                     | <b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>             | <b>5'208'589.60</b>  | <b>1'208'967.45</b>  | <b>5'279'000</b>  | <b>1'128'000</b>  | <b>5'242'197.35</b>  | <b>1'210'154.25</b>  |
| <b>01</b>                    | <b>Legislative und Exekutive</b>         | <b>561'921.10</b>    |                      | <b>546'000</b>    |                   | <b>584'088.35</b>    |                      |
| <b>011</b>                   | <b>Legislative</b>                       | <b>209'754.10</b>    |                      | <b>216'000</b>    |                   | <b>254'536.30</b>    |                      |
| <b>0110</b>                  | <b>Legislative</b>                       | <b>209'754.10</b>    |                      | <b>216'000</b>    |                   | <b>254'536.30</b>    |                      |
| 0110.3000                    | Behörden und Kommissionen                | 163'258.85           |                      | 165'000           |                   | 199'532.25           |                      |
| 0110.3050                    | AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten      | 16'587.75            |                      | 16'000            |                   | 16'123.65            |                      |
| 0110.3099                    | Sonstiger Personalaufwand                | 3'524.25             |                      | 3'000             |                   | 1'700.50             |                      |
| 0110.3100                    | Büromaterial                             | 6'250.25             |                      | 6'000             |                   | 7'000.35             |                      |
| 0110.3102                    | Drucksachen, Publikationen               | 9'958.30             |                      | 10'000            |                   | 10'089.15            |                      |
| 0110.3170                    | Reisekosten und Spesen                   | 8'025.75             |                      | 12'000            |                   | 14'000.50            |                      |
| 0110.3910                    | Interne Verrechnung von Dienstleistungen | 2'148.95             |                      | 4'000             |                   | 6'089.90             |                      |
| <b>012</b>                   | <b>Exekutive</b>                         | <b>352'167.00</b>    |                      | <b>330'000</b>    |                   | <b>329'552.05</b>    |                      |
| <b>0120</b>                  | <b>Exekutive</b>                         | <b>352'167.00</b>    |                      | <b>330'000</b>    |                   | <b>329'552.05</b>    |                      |
| 0120.3000                    | Behörden und Kommissionen*               | 298'598.35           |                      | 280'000           |                   | 278'958.55           |                      |
| 0120.3050                    | AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten      | 24'587.05            |                      | 25'000            |                   | 24'856.20            |                      |
| 0120.3099                    | Sonstiger Personalaufwand                | 19'523.10            |                      | 17'000            |                   | 15'879.55            |                      |
| 0120.3170                    | Reisekosten und Spesen                   | 9'458.50             |                      | 8'000             |                   | 9'857.75             |                      |
| <b>02</b>                    | <b>Allgemeine Dienste</b>                | <b>3'029'478.65</b>  | <b>785'000.00</b>    | <b>3'257'000</b>  | <b>788'000</b>    | <b>3'259'744.00</b>  | <b>820'154.00</b>    |
| <b>022</b>                   | <b>Allgemeine Dienste</b>                | <b>2'985'478.65</b>  | <b>682'547.25</b>    | <b>2'894'000</b>  | <b>689'000</b>    | <b>2'789'000.00</b>  | <b>785'000.00</b>    |
| ...                          | ...                                      | ...                  | ...                  | ...               | ...               | ...                  | ...                  |

## 14.9 Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Funktionen

**Kommentar:** Die Funktionale Gliederung der Investitionsrechnung ist der Zusammenzug auf die einstelligen Funktionskonten. Die einzelnen Finanzierungsbereiche werden darin nicht ausgewiesen, d.h. steuer- und gebührenfinanzierte Aufwendungen sind nicht zu unterscheiden. Die Saldi der Jahresrechnung sind in Franken und Rappen aufzuführen, diejenigen des Budgets in Franken. Ein Zusammenzug der zweistelligen Funktionen ist nicht notwendig. Der Abschluss (Funktion 9990) wird nicht abgebildet. Auf den „Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Funktionen“ kann verzichtet werden, falls die Detailinvestitionsrechnung (Kapitel 14.11) weniger als zwei Seiten lang ist.

| Einwohnergemeinde Musterdorf                |                     | INVESTITIONSRECHNUNG |                  |                |                     |                   |  |
|---|---------------------|----------------------|------------------|----------------|---------------------|-------------------|--|
| Funktionale Gliederung                      | Rechnung 2015       |                      | Budget 2015      |                | Rechnung 2014       |                   |  |
|   | Ausgaben            | Einnahmen            | Ausgaben         | Einnahmen      | Ausgaben            | Einnahmen         |  |
| Zusammenzug                                 |                     |                      |                  |                |                     |                   |  |
| <b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>                 | <b>4'251'976.50</b> | <b>898'224.80</b>    | <b>4'267'500</b> | <b>890'000</b> | <b>3'226'851.50</b> | <b>962'406.05</b> |  |
| ZUNAHME DER NETTOINVESTITIONEN              |                     | 3'353'751.70         |                  | 3'377'500      |                     | 2'264'445.45      |  |
| ABNAHME DER NETTOINVESTITIONEN              |                     |                      |                  |                |                     |                   |  |
| <b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>              | <b>169'846.15</b>   | <b>30'000.00</b>     | <b>715'000</b>   | <b>20'000</b>  | <b>492'555.85</b>   |                   |  |
| NETTOAUSGABEN                               |                     | 139'846.15           |                  | 695'000        |                     | 492'555.85        |  |
| <b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b> | <b>82'131.55</b>    | <b>16'254.45</b>     | <b>82'500</b>    | <b>15'000</b>  | <b>36'599.15</b>    |                   |  |
| NETTOAUSGABEN                               |                     | 65'877.10            |                  | 67'500         |                     | 36'599.15         |  |
| <b>2 BILDUNG</b>                            | <b>366'651.70</b>   |                      | <b>370'000</b>   |                | <b>258'917.85</b>   |                   |  |
| NETTOAUSGABEN                               |                     | 366'651.70           |                  | 370'000        |                     | 258'917.85        |  |
| <b>3 KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE</b>    | <b>174'547.65</b>   |                      | <b>190'000</b>   |                | <b>1'122'365.85</b> | <b>24'258.95</b>  |  |
| NETTOAUSGABEN                               |                     | 174'547.65           |                  | 190'000        |                     | 1'098'106.90      |  |
| <b>6 VERKEHR</b>                            | <b>1'867'554.15</b> | <b>34'282.75</b>     | <b>1'320'000</b> | <b>36'000</b>  | <b>428'956.50</b>   | <b>28'654.85</b>  |  |
| NETTOAUSGABEN                               |                     | 1'833'271.40         |                  | 1'284'000      |                     | 400'301.65        |  |
| <b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>       | <b>1'591'245.30</b> | <b>817'687.60</b>    | <b>1'590'000</b> | <b>819'000</b> | <b>887'456.30</b>   | <b>909'492.25</b> |  |
| NETTOAUSGABEN                               |                     | 773'557.70           |                  | 771'000        |                     |                   |  |
| NETTOEINNAHMEN                              |                     |                      |                  |                | 22'035.95           |                   |  |

## 14.10 Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Arten

**Kommentar:** Die Artengliederung der Investitionsrechnung ist der Zusammenzug aller vierstelligen Arten. Die einzelnen Finanzierungsbereiche werden darin nicht ausgewiesen, d.h. steuer- und gebührenfinanzierte Ausgaben sind nicht zu unterscheiden. Der Abschluss (Arten 590x und 6900) wird hier nicht abgebildet (denkbar ist jedoch, dass dies zur Kontrolle auf einer separaten Auswertung gemacht wird, welche aber dem Budget nicht beizulegen ist). Auf den „Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Arten“ kann verzichtet werden, falls die Detailinvestitionsrechnung (Kapitel 14.11) weniger als zwei Seiten lang ist.

| Einwohnergemeinde Musterdorf |   | INVESTITIONSRECHNUNG |                   |                  |                |                     |                   |
|------------------------------|---|----------------------|-------------------|------------------|----------------|---------------------|-------------------|
| Artengliederung              |   | Rechnung 2015        |                   | Budget 2015      |                | Rechnung 2014       |                   |
| Konto                        | Bezeichnung                                     | Ausgaben             | Einnahmen         | Ausgaben         | Einnahmen      | Ausgaben            | Einnahmen         |
| <b>5</b>                     | <b>INVESTITIONSAUSGABEN</b>                     | <b>4'251'976.50</b>  |                   | <b>4'267'500</b> |                | <b>3'226'851.50</b> |                   |
| <b>50</b>                    | <b>Sachanlagen</b>                              | <b>4'033'727.75</b>  |                   | <b>4'047'500</b> |                | <b>2'986'380.20</b> |                   |
| 5010                         | Strassen / Verkehrswege                         | 1'867'554.15         |                   | 1'320'000        |                | 205'368.25          |                   |
| 5020                         | Wasserbau                                       |                      |                   |                  |                | 298'964.35          |                   |
| 5030                         | Übrige Tiefbauten                               | 1'372'996.55         |                   | 1'920'000        |                | 248'347.25          |                   |
| 5040                         | Hochbauten                                      | 793'177.05           |                   | 807'500          |                | 1'985'735.20        |                   |
| 5060                         | Mobilien  |                      |                   |                  |                | 62'060.10           |                   |
| 5090                         | Übrige Sachanlagen                              |                      |                   |                  |                | 185'905.05          |                   |
| <b>52</b>                    | <b>Immaterielle Anlagen</b>                     | <b>75'879.85</b>     |                   | <b>80'000</b>    |                | <b>87'596.95</b>    |                   |
| 5200                         | Software  | 75'879.85            |                   | 80'000           |                | 87'596.95           |                   |
| <b>55</b>                    | <b>Beteiligungen</b>                            | <b>142'368.90</b>    |                   | <b>140'000</b>   |                | <b>152'874.35</b>   |                   |
| 5540                         | Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen    | 142'368.90           |                   | 140'000          |                | 152'874.35          |                   |
| <b>6</b>                     | <b>INVESTITIONSEINNAHMEN</b>                    |                      | <b>898'224.80</b> |                  | <b>890'000</b> |                     | <b>962'406.05</b> |
| <b>63</b>                    | <b>Investitionsbeiträge für eigene Rechnung</b> |                      | <b>898'224.80</b> |                  | <b>890'000</b> |                     | <b>962'406.05</b> |
| 6310                         | Investitionsbeiträge von Kantonen               |                      | 119'875.25        |                  | 15'000         |                     |                   |
| 6320                         | Investitionsbeiträge von Gemeinden              |                      | 30'000            |                  | 20'000         |                     | 24'258.95         |
| 6371                         | Anschlussbeiträge von privaten Haushalten       |                      | 68'475.10         |                  | 419'000        |                     | 509'492.25        |
| 6372                         | Erschliessungsbeiträge von privaten Haushalten  |                      | 679'874.45        |                  | 436'000        |                     | 428'654.85        |
| ...                          | ...   |                      | ...               |                  | ...            |                     | ...               |

## 14.11 Funktional gegliederte Detailinvestitionsrechnung

**Kommentar:** Dieses Dokument stellt die einzelnen Investitionen nach Funktionen gegliedert dar. Einzelprojekte werden mittels Angabe der Laufnummern (9. bis 12. Ziffer, z. B. 0290.5040.0100) differenziert. Die Saldi der Jahresrechnung sind in Franken und Rappen aufzuführen, diejenigen des Budgets in Franken. Der Abschluss (Funktion 9990; Arten 590x und 6900) wird nicht abgebildet. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget sind zu erläutern (siehe 16.2 „Erläuterungen des Gemeinderates zur Jahresrechnung“). Die zu erläuternden Konten sollten gekennzeichnet werden (beispielsweise mit einem Stern).

| Einwohnergemeinde Musterdorf |   | INVESTITIONSRECHNUNG |                   |                  |                |                     |                   |
|------------------------------|---|----------------------|-------------------|------------------|----------------|---------------------|-------------------|
| Funktionale Gliederung       |   | Rechnung 2015        |                   | Budget 2015      |                | Rechnung 2014       |                   |
| Konto                        | Bezeichnung                               | Ausgaben             | Einnahmen         | Ausgaben         | Einnahmen      | Ausgaben            | Einnahmen         |
|                              | <b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>               | <b>4'251'976.50</b>  | <b>898'224.80</b> | <b>4'267'500</b> | <b>890'000</b> | <b>3'226'851.50</b> | <b>962'406.05</b> |
| <b>0</b>                     | <b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>              | <b>169'846.15</b>    | <b>30'000.00</b>  | <b>715'000</b>   | <b>20'000</b>  | <b>492'555.85</b>   |                   |
| <b>02</b>                    | <b>Allgemeine Dienste</b>                 | <b>169'846.15</b>    | <b>30'000.00</b>  | <b>715'000</b>   | <b>20'000</b>  | <b>492'555.85</b>   |                   |
| <b>029</b>                   | <b>Verwaltungsliegenschaften</b>          | <b>169'846.15</b>    | <b>30'000.00</b>  | <b>715'000</b>   | <b>20'000</b>  | <b>492'555.85</b>   |                   |
| <b>0290</b>                  | <b>Verwaltungsliegenschaften</b>          | <b>169'846.15</b>    | <b>30'000.00</b>  | <b>715'000</b>   | <b>20'000</b>  | <b>492'555.85</b>   |                   |
| 0290.5040.0100               | Sanierung Altes Gemeindehaus*             | 169'846.15           |                   | 715'000          |                | 492'555.85          |                   |
| 0290.6310.0100               | Investitionsbeitrag von Nachbargemeinde*  |                      | 30'000.00         |                  | 20'000         |                     |                   |
| <b>1</b>                     | <b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b> | <b>82'131.55</b>     | <b>16'254.45</b>  | <b>82'500</b>    | <b>15'000</b>  | <b>36'599.15</b>    |                   |
| <b>15</b>                    | <b>Feuerwehr</b>                          | <b>82'131.55</b>     | <b>16'254.45</b>  | <b>82'500</b>    | <b>15'000</b>  | <b>25'000.85</b>    |                   |
| <b>150</b>                   | <b>Feuerwehr</b>                          | <b>82'131.55</b>     | <b>16'254.45</b>  | <b>82'500</b>    | <b>15'000</b>  | <b>25'000.85</b>    |                   |
| <b>1500</b>                  | <b>Feuerwehr</b>                          | <b>82'131.55</b>     | <b>16'254.45</b>  | <b>82'500</b>    | <b>15'000</b>  | <b>25'000.85</b>    |                   |
| 1500.5040.0100               | Teilsanierung Feuerwehrmagazin            | 82'131.55            |                   | 82'500           |                | 25'000.85           |                   |
| 1500.6310.0100               | Beitrag Gebäudeversicherung               |                      | 16'254.45         |                  | 15'000         |                     |                   |
| <b>16</b>                    | <b>Militär und Bevölkerungsschutz</b>     |                      |                   |                  |                | <b>11'598.30</b>    |                   |
| <b>161</b>                   | <b>Militär</b>                            |                      |                   |                  |                | <b>11'598.30</b>    |                   |
| ...                          | ...                                       | ...                  | ...               | ...              | ...            | ...                 | ...               |

## 14.12 Zusammenzug der Bilanz

**Kommentar:** Der Zusammenzug der Bilanz fasst auf einen Blick die wichtigsten Bilanzpositionen der Gemeinde zusammen. Es wird hier v.a. ein Überblick über die verschiedenen Finanzierungsgebiete (steuerfinanziert und Spezialfinanzierungen) gegeben. Nicht geführte Spezialfinanzierungen (z.B. Antenne) müssen nicht aufgeführt werden. Dafür sind zusätzliche freiwillige Spezialfinanzierungen (z.B. Wärmeverbund) aufzuführen. Der Zusammenzug umfasst folgende Konti:

| <u>Bezeichnung Aktive</u>               | <u>Konti</u> | <u>Bezeichnung Passive</u>                | <u>Konti</u>                                |
|---|--------------|---|---|
| Allgemeiner Haushalt                    | 14xx0        | Allgemeiner Haushalt                      | 291, 292, 29300, 29310, 29600, 29601, 29990 |
| Spezialfinanzierung Wasserversorgung    | 14xx1        | Bilanzüberschuss/Bilanzfehlbetrag         | 29990                                       |
| Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung | 14xx2        | PK-Bilanzfehlbetrag                       | 29601                                       |
| Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung   | 14xx3        | Vorfinanzierungen                         | 29300, 29310                                |
| Spezialfinanzierung Antenne             | 14xx5        | Fonds und privatrechtliche Zweckbindungen | 291, 292                                    |
|   |              | Spezialfinanzierung Wasserversorgung      | 29001, 29301, 29311                         |
|   |              | Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung   | 29002, 29302, 29312                         |
|   |              | Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung     | 29003, 29303, 29313                         |
|   |              | Spezialfinanzierung Antenne               | 29005, 29305, 29315                         |

| Einwohnergemeinde Musterdorf |   | BILANZ               |                       |                       |                        |
|------------------------------|---|----------------------|-----------------------|-----------------------|------------------------|
| Bilanzkonten Zusammenzug     |   | Bestand per 1.1.2015 | Zunahme               | Abnahme               | Bestand per 31.12.2015 |
| <b>1</b>                     | <b>AKTIVEN</b>                            | <b>43'961'797.55</b> | <b>116'137'119.75</b> | <b>114'557'088.30</b> | <b>45'541'829.00</b>   |
| <b>10</b>                    | <b>FINANZVERMÖGEN</b>                     | <b>16'165'467.25</b> | <b>111'885'143.25</b> | <b>111'075'542.70</b> | <b>16'975'067.80</b>   |
| <b>14</b>                    | <b>VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>                | <b>27'796'330.30</b> | <b>4'251'976.50</b>   | <b>3'481'545.60</b>   | <b>28'566'761.90</b>   |
|                              | Allgemeiner Haushalt                      | 19'413'217.70        | 2'660'731.20          | 2'125'320.00          | 20'997'456.90          |
|                              | Spezialfinanzierung Wasserversorgung      | 5'631'910.80         | 695'451.30            | 735'684.30            | 5'591'677.80           |
|                              | Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung   | 1'629'654.15         | 895'794.00            | 478'014.30            | 2'047'433.85           |
|                              | Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung     | 72'720.30            |                       | 5'000.00              | 67'720.30              |
|                              | Spezialfinanzierung Antenne               | 1'048'828.05         |                       | 137'527.00            | 911'301.05             |
| <b>2</b>                     | <b>PASSIVEN</b>                           | <b>43'961'797.55</b> | <b>24'352'084.40</b>  | <b>22'772'052.95</b>  | <b>45'541'829.00</b>   |
| <b>20</b>                    | <b>FREMDKAPITAL</b>                       | <b>32'522'495.85</b> | <b>22'312'111.00</b>  | <b>21'997'984.45</b>  | <b>32'836'622.40</b>   |
| <b>29</b>                    | <b>EIGENKAPITAL</b>                       | <b>11'439'301.70</b> | <b>2'039'973.40</b>   | <b>774'068.50</b>     | <b>12'705'206.60</b>   |
|                              | Allgemeiner Haushalt                      | 3'289'586.25         | 1'615'870.90          |                       | 4'905'457.15           |
|                              | Bilanzüberschuss/Bilanzfehlbetrag         | 289'586.25           | 1'615'870.90          |                       | 1'905'457.15           |
|                              | Neubewertungsreserve/PK-Bilanzfehlbetrag  | 2'775'874.00         |                       |                       | 2'775'874.00           |
|                              | Vorfinanzierungen                         | 100'000.00           |                       |                       | 100'000.00             |
|                              | Fonds und privatrechtliche Zweckbindungen | 124'126.00           |                       |                       | 124'126.00             |
|                              | Spezialfinanzierung Wasserversorgung      | 3'456'789.00         |                       | 312'456.30            | 3'144'332.70           |
|                              | Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung   | 2'464'684.45         |                       | 245'789.15            | 3'218'895.30           |
|                              | Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung     | 12'458.00            |                       | 215'823.05            | -203'365.05            |
|                              | Spezialfinanzierung Antenne               | 2'215'784.00         | 424'102.50            |                       | 2'639'886.50           |

## 14.13 Detaildarstellung der Bilanz

**Kommentar:** Die Bilanz weist die Saldi der fünfstelligen Bilanzkonten aus. Die mit den Ziffern 9-12 nummerierten Unterkonten sind in diesem Dokument zu unterdrücken. Der Nachweis einzelner Unterkonten erfolgt im Rahmen des Anhangs, z.B. im Rahmen der "Auflistung der Anlagen des Finanzvermögens".

| Einwohnergemeinde Musterdorf |   | BILANZ                  |                       |                       |                           |
|------------------------------|---|-------------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------------|
| Konto                        | Bezeichnung   | Bestand per<br>1.1.2015 | Zunahme               | Abnahme               | Bestand per<br>31.12.2015 |
| <b>1</b>                     | <b>AKTIVEN</b>  | <b>43'961'797.55</b>    | <b>116'137'119.75</b> | <b>114'557'088.30</b> | <b>45'541'829.00</b>      |
| <b>10</b>                    | <b>FINANZVERMÖGEN</b>   | <b>16'165'467.25</b>    | <b>111'885'143.25</b> | <b>111'075'542.70</b> | <b>16'975'067.80</b>      |
| <b>100</b>                   | <b>Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>                 | <b>2'318'705.15</b>     | <b>27'816'347.80</b>  | <b>27'717'449.95</b>  | <b>2'417'603.00</b>       |
| <b>1000</b>                  | <b>Kasse</b>  | <b>10'258.25</b>        | <b>495'589.35</b>     | <b>500'289.35</b>     | <b>5'558.25</b>           |
| 10000                        | Kasse   | 10'258.25               | 495'589.35            | 500'289.35            | 5'558.25                  |
| <b>1001</b>                  | <b>Post</b>   | <b>584'133.55</b>       | <b>12'025'896.50</b>  | <b>11'589'654.40</b>  | <b>1'020'375.65</b>       |
| 10010                        | Post  | 584'133.55              | 12'025'896.50         | 11'589'654.40         | 1'020'375.65              |
| <b>1002</b>                  | <b>Bank</b>   | <b>1'698'456.60</b>     | <b>15'258'965.20</b>  | <b>15'589'647.15</b>  | <b>1'367'774.65</b>       |
| 10020                        | Bank  | 1'698'456.60            | 15'258'965.20         | 15'589'647.15         | 1'367'774.65              |
| <b>1003</b>                  | <b>Kurzfristige Geldanlagen</b>                                     | <b>25'856.75</b>        | <b>35'896.75</b>      | <b>37'859.05</b>      | <b>23'894.45</b>          |
| 10030                        | Kurzfristige Geldanlagen  | 25'856.75               | 35'896.75             | 37'859.05             | 23'894.45                 |
| <b>101</b>                   | <b>Forderungen</b>  | <b>8'662'000.80</b>     | <b>69'033'054.55</b>  | <b>68'656'519.85</b>  | <b>9'038'535.50</b>       |
| <b>1010</b>                  | <b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten</b> | <b>243'035.60</b>       | <b>8'957'465.85</b>   | <b>8'976'984.05</b>   | <b>223'517.40</b>         |
| 10100                        | Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                          | 252'695.95              | 8'965'741.65          | 8'987'456.45          | 230'981.15                |
| 10101                        | Wertberichtigungen aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   | -10'202.80              | -25'865.55            | -27'857.65            | -8'210.70                 |
| 10102                        | Forderungen Verrechnungssteuer                                      | 542.45                  | 17'589.75             | 17'385.25             | 746.95                    |
| <b>1011</b>                  | <b>Kontokorrente mit Dritten</b>                                    |                         | <b>2'589.20</b>       |                       | <b>2'589.20</b>           |
| 10110                        | Kontokorrente mit Dritten   |                         | 2'589.20              |                       | 2'589.20                  |
| ...                          | ...   | ...                     | ...                   | ...                   | ...                       |

## 14.14 Auflistung der Investitionen ins Verwaltungsvermögen

**Kommentar:** Dieses Verzeichnis orientiert über das Total der bereits beschlossenen Ausgaben (Bruttoausgaben), die Art des Beschlusses, den Stand der einzelnen Arbeiten und darüber, ob ein Projekt seit der letzten Jahresrechnung abgeschlossen wurde. Die in der letzten Jahresrechnung als abgerechnet ausgewiesenen Projekte sind in der Folge nicht mehr aufzuführen. Sofern es keinen Nachtragskredit braucht (Überschreitung) oder in einem kommunalen Reglement nichts anderes vorgeschrieben ist, wird die Schlussabrechnung lediglich vom Gemeinderat (Gemeinderatsbeschluss) abgenommen. Stichtag dieses Dokuments ist der 31. Dezember des abgeschlossenen Rechnungsjahres (in diesem Beispiel der 31.12.2015). Investitionsbeschlüsse, welche danach beschlossen wurden, sind nicht aufzuführen.

- Bei mehrwertsteuerpflichtigen Aufgabenbereichen (ohne Pauschalsatzmethode) ist in der Spalte „Kredit“ der beschlossene Betrag ohne Mehrwertsteuer abzubilden, damit die getätigten Ausgaben mit der Investitionsrechnung übereinstimmen. Beschlossen werden muss aber der Gesamtbetrag inkl. Mehrwertsteuer. Der beschlossene Ausgabenbetrag ist in der Spalte Bezeichnung zu ergänzen (siehe Beispiel „Fernsehkabel Süd“).
- Spalte „Beschlussart“: Sondervorlagen- (SV), Budget- (BU) oder Nachtragskreditbeschlüsse (NK). Ausgaben im Rahmen der Finanzkompetenz des Gemeinderates (GR) und Überträge aus dem Finanzvermögen (ÜFV) oder aus der Erfolgsrechnung (ÜER) werden ebenfalls aufgelistet, damit diese Auflistung mit der Jahresrechnung übereinstimmt.
- In der Spalte „Verbleibender Kredit ohne Ausgaben 2015“ sind auch die Beträge enthalten, welche erst im Jahr 2015 beschlossen wurden (Bsp. Sanierung Feuerwehrmagazin). Der Betrag in dieser Spalte entspricht dem „Kredit“ abzüglich der „kumulierten Ausgaben bis 31.12.2014“.
- Der „Verbleibende Kredit per 31.12.2015“ entspricht dem „Verbleibenden Kredit ohne Ausgaben 2015“ abzüglich den „Ausgaben 2015“. Ausnahme: Falls die Schlussabrechnung bereits erfolgte, kann ein allfälliges Restguthaben in Klammern gesetzt und im Total nicht einbezogen werden (Bsp. Hallenbadsanierung und Ausbesserung Amselstrasse).

| Einwohnergemeinde Musterdorf |  | AUFLISTUNG DER INVESTITIONEN |     |                   |                                    |   |                     |                                     |                   |
|------------------------------|--|------------------------------|-----|-------------------|------------------------------------|---|---------------------|-------------------------------------|-------------------|
| Konto                        | Bezeichnung                                      | Beschluss                    |     | Kredit            | Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2014 | Verbleibender Kredit ohne Ausgaben 2015 | Ausgaben 2015       | Verbleibender Kredit per 31.12.2015 | Schlussabrechnung |
|                              |  | Datum                        | Art |                   |                                    |   |                     |                                     |                   |
|                              | <b>Total</b>                                     |                              |     | <b>14'935'000</b> | <b>4'866'024.90</b>                | <b>10'068'975.10</b>                    | <b>4'251'976.50</b> | <b>5'768'645.30</b>                 |                   |
| <b>0</b>                     | <b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>                     |                              |     | <b>1'250'000</b>  | <b>492'555.85</b>                  | <b>757'444.15</b>                       | <b>169'846.15</b>   | <b>587'598.00</b>                   |                   |
| 0290.5040.0100               | Sanierung Altes Gemeindehaus                     | 11.12.2013                   | SV  | 1'250'000         | 492'555.85                         | 757'444.15                              | 169'846.15          | 587'598.00                          |                   |
| <b>1</b>                     | <b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>        |                              |     | <b>200'000</b>    |                                    | <b>200'000.00</b>                       | <b>82'131.55</b>    | <b>117'868.45</b>                   |                   |
| 1500.5040.0100               | Teilsanierung Feuerwehrmagazin                   | 18.6.2015                    | SV  | 200'000           |                                    | 200'000.00                              | 82'131.55           | 117'868.45                          |                   |
| <b>2</b>                     | <b>BILDUNG</b>                                   |                              |     | <b>2'615'000</b>  | <b>1'850'285.60</b>                | <b>764'714.40</b>                       | <b>366'651.70</b>   | <b>398'062.70</b>                   |                   |
| 2170.5040.0100               | Sanierung Primarschulhaus                        | 18.4.2013                    | SV  | 2'500'000         | 1'850'285.60                       | 649'714.40                              | 366'651.70          | 283'062.70                          |                   |
| 2170.5040.0200               | Sanierung Aula                                   | 8.12.2015                    | BU  | 115'000           |                                    | 115'000.00                              |                     | 115'000.00                          |                   |
| <b>3</b>                     | <b>KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE</b>           |                              |     | <b>2'455'000</b>  | <b>1'905'305.50</b>                | <b>549'694.50</b>                       | <b>174'547.65</b>   | <b>355'000.00</b>                   |                   |
| 3321.5030.0100               | Fernsehkabel Süd (Betrag inkl. MwSt.: 383'400.-) | 17.4.2015                    | SV  | 355'000           |                                    | 355'000.00                              |                     | 355'000.00                          |                   |
| 3412.5040.0200               | Sanierung Hallenbad                              | 13.3.2013                    | SV  | 2'100'000         | 1'905'305.50                       | 194'694.50                              | 174'547.65          | (20'146.85)                         | 30.11.2015        |
| ...                          | ...  | ...                          | ... | ...               | ...                                | ...                                     | ...                 | ...                                 | ...               |

**Hinweis:** Für die Auflistung der Investitionen ins Finanzvermögen ist eine analoge Auflistung zu führen.

## **14.15 Eigenkapitalnachweis**

Der Eigenkapitalnachweis muss vorerst nicht erstellt werden.

## 14.16 Auszug aus der Anlagenbuchhaltung des Verwaltungsvermögens

**Kommentar:** Der Auszug aus der Anlagenbuchhaltung des Verwaltungsvermögens dient der Offenlegung der Abschreibungssätze und der Dokumentation der Anlagen. Alle Anlagen, welche über die Investitionsrechnung verbucht wurden, werden hier dargestellt. In untenstehendem Beispiel ist das per 31.12.2013 bestehende Verwaltungsvermögen in die Anlagenbuchhaltung integriert (in der Spalte „Jahr der ersten Abschreibung“ ist dann jeweils „v2013“ einzutragen). Es besteht aber auch die Möglichkeit, dass das bestehende Verwaltungsvermögen separat geführt wird. Im Auszug aus der Anlagenbuchhaltung müssen folgende Anlagen **nicht** aufgeführt werden:

- Anlagen, welche physisch nicht mehr Verwaltungsvermögen darstellen (Verkauf, Übertrag ins Finanzvermögen, Verlust, ...).
- Strassen und Werkleitungen, welche komplett abgeschrieben sind.
- Ersatzinvestitionen welche komplett abgeschrieben sind.

Für eine ausführliche Behandlung der Anlagenbuchhaltung wird auf Kapitel 6 verwiesen.

| Einwohnergemeinde Musterdorf |  |          |              |                              |               |                        |                  |               |                   |               |            |                |                   | AUSZUG AUS DER ANLAGENBUCHHALTUNG |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|------------------------------|--|----------|--------------|------------------------------|---------------|------------------------|------------------|---------------|-------------------|---------------|------------|----------------|-------------------|-----------------------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Konto                        | Bezeichnung                              | Parzelle | Fläche in m2 | Jahr der ersten Abschreibung | Nutzungsdauer |                        | Anschaffungswert |               | Buchwert 1.1.2015 | 2015          |            |                |                   | Buchwert 31.12.2015               |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|                              |  |          |              |                              | kategorisiert | verkürzte letztes Jahr | brutto           | netto         |                   | Investitionen |            | Abschreibungen |                   |                                   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|                              |  |          |              |                              |               |                        |                  |               |                   | Ausgaben      | Einnahmen  | planmässig     | ausser-planmässig |                                   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 14                           | Verwaltungsvermögen                      |          |              |                              |               |                        | 36'425'685.55    | 31'025'585.90 | 27'796'330.30     | 4'251'976.50  | 898'224.80 | 2'570'962.55   |                   | 28'579'119.45                     |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 140                          | Sachanlagen                              |          |              |                              |               |                        | 35'409'917.85    | 30'658'737.35 | 26'850'698.75     | 3'987'587.50  | 898'224.80 | 1'847'895.40   |                   | 28'092'166.05                     |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 1400                         | Grundstücke                              |          |              |                              |               |                        |                  |               | 12'587'875.55     |               |            | 1'195'847.50   |                   | 11'392'028.05                     |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 14000                        | Grundstücke allgemeiner Haushalt         |          |              |                              |               |                        | 3'600'000.00     | 3'600'000.00  | 10'787'857.25     |               |            | 1'024'845.95   |                   | 9'763'011.30                      |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 14000.0100                   | Hauptstrasse 12 (ÖW-Reserve)             | 13       | 3'500        | v2013                        |               |                        |                  |               | 900'000.00        |               |            | 100'000.00     |                   | 800'000.00                        |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 14000.0200                   | Kantonsstrasse 21 (für Feuerwehrmagazin) | 96       | 9'000        | -                            |               |                        | 3'600'000.00     | 3'600'000.00  | 3'600'000.00      |               |            |                |                   | 3'600'000.00                      |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| ...                          | ...                                      | ...      | ...          | ...                          | ...           | ...                    | ...              | ...           | ...               | ...           | ...        | ...            | ...               | ...                               |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 1401                         | Strassen / Verkehrswege                  |          |              |                              |               |                        | 1'853'340.15     | 1'828'340.15  | 4'194'071.25      | 1'647'971.90  | 25'000.00  | 395'405.10     |                   | 2'727'080.80                      |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 14010                        | Strassen / Verkehrswege                  |          |              |                              |               |                        | 1'853'340.15     | 1'828'340.15  | 4'194'071.25      | 1'647'971.90  | 25'000.00  | 395'405.10     |                   | 2'727'080.80                      |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 14010.0100                   | Friedhofsstrasse                         |          |              | v2013                        |               |                        |                  |               | 1'438'125.00      |               |            | 136'621.90     |                   | 1'301'503.10                      |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 14010.0500                   | Schulstrasse                             |          |              | v2013                        |               |                        |                  |               | 975'352.00        |               |            | 92'658.45      |                   | 882'693.55                        |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 14010.0600                   | Erschliessung Nasenweg                   |          |              | 2015                         | 40            |                        | 684'137.25       | 659'137.25    | 158'258.00        | 525'879.25    | 25'000.00  | 16'478.45      |                   | 642'658.80                        |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 14010.0801                   | Zürcherstrasse                           |          |              | 2016                         | 40            |                        | 393'518.20       | 393'518.20    | 0.00              | 393'518.20    |            |                |                   | 393'518.20                        |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

## 14.17 Auflistung der Anlagen des Finanzvermögens

**Kommentar:** Dieses Dokument listet alle Anlagen des Finanzvermögens (dreistellige Bilanzkonten 102, 107, 108) detailliert auf. Die einzelnen Positionen sind in separaten Unterkonten auszuweisen. Beim „Anschaffungswert“ ist der Wert beim Zugang ins Finanzvermögen abzubilden, sofern dieser bekannt ist. Ist dies nicht der Fall, dann ist es der Wert bei der erstmaligen Neubewertung per 1.1.2014. Dies ist entsprechend zu kennzeichnen.

| Einwohnergemeinde Musterdorf |  | VERZEICHNIS DER ANLAGEN DES FINANZVERMÖGEN |                             |      |                      |                    |               |                        |
|------------------------------|--|--|-----------------------------|------|----------------------|--------------------|---------------|------------------------|
| Konto                        | Bezeichnung                                    | Parzelle                                   | Fläche<br>in m <sup>2</sup> | Zone | Buchwert<br>1.1.2015 | Veränderung        |               | Buchwert<br>31.12.2015 |
|                              |  |  |                             |      |                      | Zu-/Abgänge        | Neubewertung  |                        |
|                              | <b>Anlagen des Finanzvermögens</b>             |  |                             |      | 5'058'145.25         | -167'336.75        | 48'795.00     | 4'939'603.50           |
| <b>102</b>                   | <b>Kurzfristige Finanzanlagen</b>              |  |                             |      |                      | <b>30'000.00</b>   |               | <b>30'000.00</b>       |
| <b>1020</b>                  | <b>Kurzfristige Darlehen</b>                   |  |                             |      |                      | <b>30'000.00</b>   |               | <b>30'000.00</b>       |
| <b>10200</b>                 | <b>Kurzfristige Darlehen</b>                   |  |                             |      |                      | <b>30'000.00</b>   |               | <b>30'000.00</b>       |
| 10200.0100                   | Darlehen an Musterwil (Laufzeit bis 30.3.2016) |  |                             |      |                      | 30'000.00          |               | 30'000.00              |
| <b>107</b>                   | <b>Finanzanlagen</b>                           |  |                             |      | <b>120'145.25</b>    |                    | <b>458.25</b> | <b>120'603.50</b>      |
| <b>1070</b>                  | <b>Aktien und Anteilscheine</b>                |  |                             |      | <b>20'145.25</b>     |                    | <b>458.25</b> | <b>20'603.50</b>       |
| <b>10700</b>                 | <b>Aktien und Anteilscheine</b>                |  |                             |      | <b>20'145.25</b>     |                    | <b>458.25</b> | <b>20'603.50</b>       |
| 10700.0100                   | Anlagefonds ESG                                |  |                             |      | 20'145.25            |                    | 458.25        | 20'603.50              |
| <b>1071</b>                  | <b>Verzinsliche Anlagen</b>                    |  |                             |      | <b>100'000.00</b>    |                    |               | <b>100'000.00</b>      |
| <b>10701</b>                 | <b>Langfristige Darlehen</b>                   |  |                             |      | <b>100'000.00</b>    |                    |               | <b>100'000.00</b>      |
| 10701.0100                   | Darlehen an Musterwil (Laufzeit bis 30.3.2018) |  |                             |      | 100'000.00           |                    |               | 100'000.00             |
| <b>108</b>                   | <b>Sachanlagen</b>                             |  |                             |      | <b>4'938'000.00</b>  | <b>-149'000.00</b> |               | <b>4'789'000.00</b>    |
| <b>1080</b>                  | <b>Grundstücke</b>                             |  |                             |      | <b>726'000.00</b>    |                    |               | <b>726'000.00</b>      |
| <b>10800</b>                 | <b>Grundstücke ohne Baurechte</b>              |  |                             |      | <b>726'000.00</b>    |                    |               | <b>726'000.00</b>      |
| 10800.0100                   | Wiese, Hämisgärten                             | 106  | 11'023                      | L    | 58'000.00            |                    |               | 58'000.00              |
| ...                          | ...  | ...  | ...                         | ...  | ...                  |                    | ...           | ...                    |

## 14.18 Auflistung der kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten

**Kommentar:** Dieses Dokument listet die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten (dreistellige Bilanzkonten: 201 und 206) detailliert auf. Die einzelnen Positionen sind in separaten Unterkonten auszuweisen. Sollte die Gemeinde keine derartigen Schulden aufweisen, ist dies explizit anzugeben mit der Bemerkung "keine vorhanden".

| Einwohnergemeinde Musterdorf |   | KURZ- UND LANGFRISTIGE FINANZVERBINDLICHKEITEN |            |          |                   |                      |                      |                      |
|------------------------------|---|--|------------|----------|-------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Konto                        | Bezeichnung/Gläubigerschaft                                     | Beginn   | Fälligkeit | Zinssatz | Zinskosten 2015   | Buchwert 1.1.2015    | Veränderung          | Buchwert 31.12.2015  |
|                              | <b>Kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>           |  |            |          | <b>401'911.70</b> | <b>17'060'000.00</b> | <b>-5'720'000.00</b> | <b>11'340'000.00</b> |
| <b>201</b>                   | <b>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>                     |  |            |          | <b>103'666.70</b> | <b>5'000'000.00</b>  | <b>-4'500'000.00</b> | <b>500'000.00</b>    |
| <b>2010</b>                  | <b>Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären</b>          |  |            |          | <b>98'333.35</b>  | <b>5'000'000.00</b>  | <b>-5'000'000.00</b> |                      |
| <b>20101</b>                 | <b>Verbindlichkeiten gegenüber Post</b>                         |  |            |          | <b>98'333.35</b>  | <b>5'000'000.00</b>  | <b>-5'000'000.00</b> |                      |
| 20101.0100                   | Postkonto   | 01.10.2014                                     | 31.08.2015 | 2,95%    | 98'333.35         | 5'000'000.00         | -5'000'000.00        |                      |
| <b>2011</b>                  | <b>Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinden und Zweckverbänden</b> |  |            |          | <b>5'333.35</b>   |                      | <b>500'000.00</b>    | <b>500'000.00</b>    |
| <b>20110</b>                 | <b>Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinden und Zweckverbänden</b> |  |            |          | <b>5'333.35</b>   |                      | <b>500'000.00</b>    | <b>500'000.00</b>    |
| 20110.0100                   | Kredit von Musterstadt  | 01.09.2015                                     | 30.03.2016 | 3,20%    | 5'333.35          |                      | 500'000.00           | 500'000.00           |
| <b>206</b>                   | <b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>                     |  |            |          | <b>298'245.00</b> | <b>12'060'000.00</b> | <b>-1'220'000.00</b> | <b>10'840'000.00</b> |
| <b>2060</b>                  | <b>Hypotheken</b>   |  |            |          | <b>220'875.00</b> | <b>9'500'000.00</b>  | <b>-1'500'000.00</b> | <b>8'000'000.00</b>  |
| <b>20600</b>                 | <b>Hypotheken</b>   |  |            |          | <b>220'875.00</b> | <b>9'500'000.00</b>  | <b>-1'500'000.00</b> | <b>8'000'000.00</b>  |
| 20600.0100                   | Kantonalbank (für Schulhaus)                                    | 01.09.2013                                     | 31.08.2016 | 2,55%    | 204'000.00        | 8'000'000.00         | -1'500'000.00        | 8'000'000.00         |
| 20600.0200                   | UBS (für Mehrzweckhalle)  | 01.07.2010                                     | 30.06.2015 | 2,25%    | 16'875.00         | 1'500'000.00         | -1'500'000.00        |                      |
| <b>2064</b>                  | <b>Darlehen</b>   |  |            |          | <b>77'370.00</b>  | <b>2'560'000.00</b>  | <b>280'000.00</b>    | <b>2'840'000.00</b>  |
| <b>20640</b>                 | <b>Darlehen</b>   |  |            |          | <b>77'370.00</b>  | <b>2'560'000.00</b>  |                      | <b>2'840'000.00</b>  |
| 20640.0100                   | Kantonalbank  | 01.01.2012                                     | 31.12.2017 | 3,20%    | 16'000.00         | 500'000.00           |                      | 500'000.00           |
| 20640.0200                   | Postfinance   | 01.09.2014                                     | 30.03.2016 | 2,95%    | 37'170.00         | 1'260'000.00         |                      | 1'260'000.00         |
| 20640.0300                   | AHV-Ausgleichsfonds   | 01.07.2015                                     | 30.06.2017 | 3,00%    | 4'200.00          | 0.00                 | 280'000.00           | 280'000.00           |
| 20640.0400                   | SUVA  | 01.08.2013                                     | 30.07.2016 | 2,50%    | 20'000.00         | 800'000.00           |                      | 800'000.00           |
| ...                          | ...   | ...  | ...        | ...      | ...               | ...                  | ...                  | ...                  |

## 14.19 Auflistung der Rückstellungen

**Kommentar:** Dieses Dokument listet die kurz- und langfristigen Rückstellungen (dreistellige Bilanzkonten 205 und 208) detailliert auf. Die einzelnen Positionen sind in separaten Unterkonten auszuweisen. Sollte die Gemeinde keine Rückstellungen aufweisen, ist dies explizit anzugeben mit der Bemerkung "keine vorhanden". Die Rückstellungen sind in Kapitel 7.3.1 erläutert.

| Einwohnergemeinde Musterdorf |  | AUFLISTUNG DER RÜCKSTELLUNGEN |                           |                           |   |
|------------------------------|--|-------------------------------|---------------------------|---------------------------|---|
| Konto                        | Bezeichnung/Zweck  | Buchwert<br>31.12.2014        | Veränderung               | Buchwert<br>31.12.2015    | Begründung  |
|                              | <b>Total Rückstellungen</b>  | <b>512'000</b>                |                           | <b>615'000</b>            |   |
| <b>205</b>                   | <b>Kurzfristige Rückstellungen</b>   | <b>12'000</b>                 | <b>93'000</b>             | <b>105'000</b>            |   |
| <b>2050</b>                  | <b>Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals</b>   | <b>12'000</b>                 | <b>-12'000</b>            |                           |   |
| <b>20500</b><br>20500.0100   | <b>Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals</b><br>Ferienguthaben Kader                             | <b>12'000</b><br>12'000       | <b>-12'000</b><br>-12'000 |                           | Das Kader konnte die Ferienguthaben, welche aufgrund einer teilweisen Feriensperre im 2014 entstanden, im 2015 abbauen. |
| <b>2052</b>                  | <b>Rückstellungen für Prozesse</b>   |                               | <b>80'000</b>             | <b>80'000</b>             |   |
| <b>20520</b><br>20520.0100   | <b>Rückstellungen für Prozesse</b><br>Prozess eines ehemaligen Mitarbeiters gegen die fristlose Kündigung. |                               | <b>80'000</b><br>80'000   | <b>80'000</b><br>80'000   | Aufgrund einer kürzlich erlassenen Rechtssprechung muss voraussichtlich der halbe Jahreslohn ausbezahlt werden.         |
| <b>2053</b>                  | <b>Rückstellungen für nicht versicherte Schäden</b>  |                               | <b>25'000</b>             | <b>25'000</b>             |   |
| <b>20530</b><br>20530.0100   | <b>Rückstellungen für nicht versicherte Schäden</b><br>Dachsanierung Werkhof                               |                               | <b>25'000</b><br>25'000   | <b>25'000</b><br>25'000   | Der Dachschaden ist durch Schneelast am 6.12.2015 entstanden.   |
| <b>208</b>                   | <b>Langfristige Rückstellungen</b>   | <b>500'000</b>                |                           | <b>500'000</b>            |   |
| <b>2082</b>                  | <b>Rückstellungen für Prozesse</b>   | <b>500'000</b>                |                           | <b>500'000</b>            |   |
| <b>20820</b><br>20820.0100   | <b>Rückstellungen für Prozesse</b><br>Deponie Mischtal   | <b>500'000</b><br>500'000     |                           | <b>500'000</b><br>500'000 | Die Deponie Mischtal muss voraussichtlich im Jahr 2017 saniert werden. Der Prozess ist noch hängig.                     |
| ...                          | ...  | ...                           | ...                       | ...                       | ...   |

## 14.20 Auflistung der Eventualverpflichtungen und -guthaben

**Kommentar:** Sollte die Gemeinde keine Eventualverpflichtungen und -guthaben aufweisen, ist dies explizit anzugeben mit der Bemerkung „keine vorhanden“. Im Verzeichnis sind alle diejenigen Informationen möglichst umfassend aufzuführen, welche der Stimmbürger für eine abschliessende Würdigung der Jahresrechnung braucht. Die Eventualverpflichtungen und -guthaben und deren Abgrenzung zu den Rückstellungen sind in Kapitel 7.3.2 erläutert. Es empfiehlt sich, dass die Eventualverpflichtungen und -guthaben unmittelbar bei Bekanntwerden in eine Liste aufgenommen werden. Bei der Zusammenstellung der Auflistung der Eventualverpflichtungen und -guthaben werden die laufend nachgeführte Liste geprüft, und für den Abschluss relevante Informationen in die Auflistung aufgenommen. Identische Einzelfälle, die von untergeordneter Bedeutung sind, können in Gruppen zusammengefasst werden (z.B. Leasing).

| Einwohnergemeinde Musterdorf   |   |                  | AUFLISTUNG DER EVENTUALVERPFLICHTUNGEN UND -GUTHABEN |
|--|---|------------------|--|
| Bezeichnung  | Begründung  | Forderungsbetrag |  |
| <b>Eventualverpflichtungen</b>   |   |                  |  |
| Latente Rückerstattung Feuerwehrgeldersatz                             | Es wurde in der Vergangenheit zuviel Feuerwehrgeldersatz einverlangt. Nach Bekanntwerden dieses Irrtums wurde den Betroffenen der zuviel bezahlte Betrag zurückerstattet. Einige Personen konnten jedoch aufgrund eines Wegzugs ins In- und Ausland noch nicht ausfindig gemacht werden. Der diesen Personen zustehende Betrag muss noch für 5 Jahre zurückgestellt werden, falls sich diese Personen melden oder ausfindig gemacht werden können. Die Frist läuft per Ende 2017 aus. | 15'000           |  |
| Bürgschaft Altersheim  | Für das Altersheim „am Berg“ wurde für den Erweiterungsbau eine Bürgschaft in der Höhe von 500'000 Franken eingegangen, damit sich das Altersheim bei den Banken entsprechend verschulden konnte.   | 500'000          |  |
| Kostengutsprachen gemäss § 42 Altersbetreuungs- und Pflegegesetz (APG) | Ein Altersheimbewohner konnte die Sicherstellung von 2 Monatsbetreffnissen der selbst zu tragenden Kosten nicht bezahlen. Die Gemeinde musste dem Pflegeheim eine Kostengutsprache gewähren.  | 12'000           |  |
| <b>Eventualguthaben</b>  |   |                  |  |
| Ausstand Versicherungssumme  | Die Gemeinde Musterdorf ist gegen Fälle von Geldhinterziehung bei der XY-Versicherung versichert. Nach den allgemeinen Geschäftsbedingungen hat die Gemeinde im Falle eines Betrugs einen Betrag in der Höhe von 75'000 bis 100'000 Franken zugute. Die XY-Versicherung wird diesen Betrag aber erst nach dem Abschluss des Gerichtsverfahrens auszahlen.   | 75'000           |  |

## 14.21 Auflistung der privatrechtlichen Zweckbindungen

**Kommentar:** Sollte die Gemeinde keine derartigen Konten aufweisen, ist dies explizit anzugeben mit der Bemerkung "Keine vorhanden". Die Konten 29110 bis 29119 können beliebig zugeteilt werden, die untenstehende Zuteilung ist nur beispielhaft. Die privatrechtlichen Zweckbindungen sind in Kapitel 8.2 erläutert.

| Einwohnergemeinde Musterdorf |  | AUFLISTUNG DER PRIVATRECHTLICHEN ZWECKBINDUNGEN         |                    |            |                   |                   |                   |                   |
|------------------------------|--|---|--------------------|------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Konto                        | Bezeichnung                            | Verwendungszweck  | Art der Verwendung | Zinssatz   | Stand per 01.01   | Zunahme           | Abnahme           | Stand per 31.12   |
| <b>2911</b>                  | <b>Privatrechtliche Zweckbindungen</b> |   |                    |            | <b>942'119.00</b> | <b>251'316.20</b> | <b>232'000.00</b> | <b>961'435.20</b> |
| <b>29110</b>                 | <b>Verwaltete Stiftungen</b>           |   |                    |            | <b>649'299.00</b> | <b>656.20</b>     | <b>192'000.00</b> | <b>457'955.20</b> |
| 29110.01                     | Christina Schultheiss-Stiftung         | Förderung der musikalischen Vielfalt der Gemeinde       | kapitalverzehend   | 1,1%       | 59'654.00         | 656.20            | 12'000.00         | 48'310.20         |
| 29110.02                     | Gerhard Sutter-Stiftung                | Förderung der Möglichkeiten des altersgerechten Wohnens | kapitalverzehend   | unverzinst | 589'645.00        |                   | 180'000.00        | 409'645.00        |
| <b>29111</b>                 | <b>Schenkungen und Legate</b>          |   |                    |            | <b>165'000.00</b> | <b>250'660.00</b> | <b>40'000.00</b>  | <b>375'660.00</b> |
| 29111.01                     | Schenkung Elisabeth Furlenmeier        | Unterstützung der jährliche Skilager der Primarschule   | ertragsverzehend   | 1,1%       |                   | 250'000.00        |                   | 250'000.00        |
| 29111.02                     | Legat Jakob Bisang                     | Dorfbild (Beiträge an private Liegenschaftsbesitzer)    | kapitalverzehend   | 1,1%       | 60'000.00         | 660.00            | 15'000.00         | 45'660.00         |
| 29111.03                     | Legate Herbert Fürstenberger           | Weihnachtsbazen an Sozialhilfebezüger                   | kapitalverzehend   | unverzinst | 105'000.00        |                   | 25'000.00         | 80'000.00         |
| <b>29112</b>                 | <b>Anwänderbeiträge für Deckbeläge</b> |   |                    |            | <b>127'820.00</b> | <b>0.00</b>       | <b>0.00</b>       | <b>127'820.00</b> |
| 29112.01                     | Hofackerweg                            | Erstellung Deckbelag                                    | kapitalverzehend   | unverzinst | 85'342.00         |                   |                   | 85'342.00         |
| 29112.02                     | Moosmattweg                            | Erstellung Deckbelag                                    | kapitalverzehend   | unverzinst | 42'478.00         |                   |                   | 42'478.00         |

## 14.22 Auflistung der Gemeindebeteiligungen

**Kommentar:** In der Auflistung der Gemeindebeteiligungen sind alle dem Verwaltungsvermögen zugeordneten Beteiligungen (Bilanzkontengruppe 145) aufzuführen. Zusätzlich umfasst sie die Vertretungen der Gemeinde in Entscheidungsgremien juristischer Personen, bei denen die Gemeinde zur Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben und Kompetenzen Mitglied ist, sowie ihre Aufsicht über Stiftungen.

Folgende Angaben sind zu machen:

- Name: Offizieller Name der juristischen Person
- Rechtsform
- Zweck/Tätigkeit: Kurze Beschreibung, welche Aufgabe durch die juristische Person wahrgenommen wird.
- Kapital: Gesamtkapital der juristischen Person.
- Anteile der Gemeinde: Der Anteil der eigenen Gemeinde in Prozent des Kapitals und in Prozent der Stimmen erlaubt eine Anschätzung der Einflussnahme der eigenen Gemeinde.
- Bilanzkonto: Bilanzkonto mit Laufnummer.
- Anschaffungswert: Der Anschaffungswert muss mit der Anlagenbuchhaltung und der Bilanz übereinstimmen.
- Buchwert: Der Buchwert muss mit der Anlagenbuchhaltung und der Bilanz übereinstimmen.
- Haftungsumfang: Im Normalfall beschränkt sich der Haftungsumfang auf die Kapitaleinlage. Es können aber auch Nachschusspflichten und Bürgschaften bestehen.
- Vertreter der Gemeinde: Die Vertreter der Gemeinde in der strategischen Führung (Verwaltungsrat, Stiftungsrat, Vorstand, ...) oder in der operativen Führung sind namentlich aufzuführen. Dies gilt auch für Personen, welche nicht Mitglied einer Gemeindebehörde sind, aber von der Gemeinde entsandt wurden.

| Einwohnergemeinde Musterdorf |            |  |           |                     |             |             |                              |                                 |   | AUFLISTUNG DER GEMEINDEBETEILIGUNGEN       |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|------------------------------|------------|--|-----------|---------------------|-------------|-------------|------------------------------|---------------------------------|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Name                         | Rechtsform | Zweck/Tätigkeit                          | Kapital   | Anteil der Gemeinde |             | Bilanzkonto | Anschaffungswert des Anteils | Buchwert des Anteils per 31.12. | Haftungsumfang  | Vertreter der Gemeinde                     |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|                              |            |  |           | Kapital             | Stimmen     |             |                              |                                 |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| <b>Total</b>                 |            |  |           |                     |             |             | <b>82'200</b>                | <b>90'000</b>                   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Autobus AG                   | AG         | Personentransport                        | 2'500'000 | 15%                 | 25%         | 14540.01    | 500'000                      | 500'000                         | mit Kapitaleinlage<br>mit Kapitaleinlage  | Hans Deissing<br>keine Vertretung          |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Holzenergie GmbH             | GmbH       | Produktion von Strom und Wärme aus Holz  | 1'000'000 | 1%                  | 1%          | 14550.01    | 10'000                       | 5'000                           |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Altersheim am Berg           | Stiftung   | Alters- und Pflegeheim                   | 5'500'000 | 13%                 | 13%         | 14540.02    |                              |                                 | mit Kapitaleinlage<br>und zusätzlich mit<br>einer Bürgschaft<br>von 500'000.-.<br>keine Haftung | Max Spinnler                               |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Spitex Mustertal             | Verein     | Spitex                                   | -         | -                   | Eine Stimme | -           |                              |                                 |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Cablenet                     | AG         | Kabelnetz (Fernsehen, Internet, Telefon) | 5'000'000 | 10%                 | 10%         | 14545.01    | 500'000                      | 600'000                         | mit Kapitaleinlage  | Doris Weber<br>Max Spinnler<br>Jon Berisha |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| ...                          | ...        | ...                                      | ...       | ...                 | ...         | ...         | ...                          | ...                             | ...   | ...  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

## 14.23 Auflistung der interkommunalen Zusammenarbeit

**Kommentar:** Die Auflistung der interkommunalen Zusammenarbeit umfasst die Zusammenarbeit der Gemeinde durch interkommunale Verträge, gemeinsame Arbeitsstellen, gemeinsame Kommissionen, gemeinsame Behörden, Zweckverbände, Anstalten und Stiftungen. Beteiligungen an privatrechtlichen Institutionen, welche eine Aufgabe interkommunal wahrnehmen, müssen hier nicht aufgeführt werden. Für diese gilt die Auflistung der Gemeindebeteiligungen (siehe Kapitel 14.22). Die Auflistung der interkommunalen Zusammenarbeit enthält für jede Zusammenarbeit folgende Angaben:

- Name: Offizieller Name der interkommunalen Zusammenarbeit.
- Rechtsform
- Zweck/Tätigkeit: Kurze Beschreibung, welche Aufgabe durch interkommunale Zusammenarbeit wahrgenommen wird.
- Mitwirkende Gemeinden: Die mitwirkenden Gemeinden werden einzeln aufgelistet. Falls alle Gemeinden eines Bezirks mitwirken, kann auch der Bezirk angegeben werden.
- Zahlungen an die Institution im Rechnungsjahr: Die Beträge müssen mit der aktuellen Erfolgsrechnung übereinstimmen. Allfällige Zahlungen aus der Investitionsrechnung (Konto 5620 „Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände“) sind separat aufzulisten.
- Haftungsumfang der Gemeinde: In der Regel gibt es eine Nachschusspflicht.
- Vertreter der Gemeinde: Die Verantwortlichen der Gemeinde für die interkommunale Zusammenarbeit sind namentlich aufzuführen. Dies gilt auch für Personen, welche nicht Mitglied einer Gemeindebehörde sind, aber von der Gemeinde entsandt wurden.

| Einwohnergemeinde Musterdorf         |                          | AUFLISTUNG DER INTERKOMMUNALEN ZUSAMMENARBEIT |  |                        |  |                            |
|--------------------------------------|--------------------------|---|--|------------------------|--|----------------------------|
| Name                                 | Rechtsform               | Zweck/Tätigkeit                               | Mitwirkende Gemeinden                                    | Zahlungen im Jahr 2014 | Haftungsumfang   | Vertreter der Gemeinde     |
| Feuerwehrverbund Mustertal           | Interkommunaler Vertrag  | Feuerwehr                                     | Musterlingen<br>Musterwil<br>Musterkingen                | 125'425                | Zahlungspflicht gemäss Vertrag   | Peter Zehringer            |
| Musikschule Musterstadt und Umgebung | Zweckverband             | Musikschule                                   | Musterstadt<br>Musterwil<br>Musterlingen<br>Musterkingen | 250'478                | Zahlungspflicht gemäss Statuten  | Rita Gartner<br>Max Muster |
| Sozialhilfebehörde Musterstadt       | Gemeinsame Behörde       | Sozialhilfe                                   | Musterlingen<br>Musterwil<br>Musterkingen                | 1'457'748              | Zahlungspflicht für Verwaltungskosten und Unterstützungen der eigenen Einwohner      | Theo Stalder               |
| KESB Musterlingen                    | Gemeinsame Arbeitsstelle | Kinder- und Erwachsenenschutz                 | Gemeinden des Bezirks<br>Musterlingen                    | 89'475                 | Zahlungspflicht für Verwaltungskosten und Vormundschaftskosten der eigenen Einwohner | Theo Stadler               |
| ...                                  | ...                      | ...   | ...  | ...                    | ...  | ...                        |

## 14.24 Bericht der Rechnungsprüfungskommission

**Kommentar:** Die Gliederung dieses Berichts ergibt sich aus den Vorgaben wie sie in Kapitel 19 beschrieben sind. Der Bericht kann durchaus auch mehrere Seiten umfassen. Der RPK-Bericht muss nicht Teil der gebundenen Jahresrechnung sein (sofern der Druck vor der Erstellung des RPK-Berichts erfolgt. In diesem Fall ist der RPK-Bericht der Jahresrechnung beizulegen.

### Bericht der Rechnungsprüfungskommission

1. Auftrag

...

2. Durchführung

...

3. Prüfungsgebiete

...

4. Ergebnisse

...

5. Antrag

...

Musterdorf, den 4.5.2016

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION MUSTERDORF

Die Präsidentin / Der Präsident

(Unterschrift)

2. Unterschrift durch weiteres Mitglied

(Unterschrift)

## 14.25 Gemeindeversammlungs- bzw. Einwohnerratsbeschluss

**Kommentar:** Bei der Einreichung der Jahresrechnung an den Kanton ist die Beschlussfassung zu belegen. Grundsätzlich reicht ein unterzeichneter Protokollauszug. Bei der Erstellung des Protokolls kann es aber zu zeitlichen Verzögerungen kommen. Um die gesetzliche Frist zur Einreichung der Unterlagen an den Kanton einzuhalten, kann es Sinn machen, die Beschlussfassung über die Jahresrechnung durch direkte Unterschrift der zuständigen Behörden in den Unterlagen selbst zu bestätigen. Zumindest der Saldo und eine allfällige Einlage in eine Vorfinanzierung sollten auf diesem Dokument vermerkt sein.

### **Beschlussfassung über die Jahresrechnung durch die Gemeindeversammlung**

Die vorliegende Jahresrechnung 2015 mit einem Ertragsüberschuss von 1'615'870.70 Franken und Nettoinvestitionen von 3'353'751.70 Franken wurde an der Gemeindeversammlung vom 6.6.2016 beschlossen. Es wurde keine Einlage in eine Vorfinanzierung getätigt.

Musterdorf, den 6.6.2016

GEMEINDERAT MUSTERDORF

Die Präsidentin / Der Präsident

(Unterschrift)

Die Verwalterin / Der Verwalter

(Unterschrift)